Protokoll der 22. Generalversammlung des Fördervereins «Pro Walser Siedlung St. Martin und Calfeisental»

St. Martin, 24. Mai 2025

Programm: 10:30 Uhr: Beginn der Generalversammlung

12:00 Uhr Mittagessen

Traktanden:

1. Begrüssung

- 2. Wahl eines Stimmenzählers
- 3. Protokoll der 21. Generalversammlung 2024 (auf Homepage)
- 4. Jahresbericht des Präsidenten (siehe Rückseite)
- 5. Jahresrechnung 2024 inkl. Bilanz (beiliegend)
- 6. Revisorenbericht Entlastung des Vorstandes
- 7. Wahlen: Vorstand
 - Präsident
 - Revisoren
- 8. Budget 2025
- 9. Mitgliederbeitrag 2025 (Antrag des Vorstandes: wie bisher)
- 10. Informationen über die Jubiläumsschrift: «vom Einst zum Heute»
- Informationen der St.Martin Calfeisental AG und Vorstellung der Gastgeber
- 12. Verschiedenes

Kulturtag 2025: Samstag, 14. Juni 2025 in Vättis

(separate Einladung)

Arbeitstag 2025: Samstag, 21. Juni 2025, in St. Martin

Anmeldung bei Effi Utzinger (079 336 55 29)

13. Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Präsident Fortunat Ruffner begrüsst die anwesenden Mitglieder, Freunde und Gönner von unserem Verein und dankt für den Besuch der Generalversammlung

Besonders begrüsst er:

- Marcella und Leo Looser
- Kurt Schär, Präsident St. Martin AG
- Judith Estermann, Gastgeberin Restaurant St. Martin
- Mark Hügel, Gastgeber Restaurant St. Martin
- Rico Dönz, ältestes Mitglied, 97 Jahre
- Armin Kohler, Gemeinde Malans, Eigentümerin der Vorderen Hütte
- Manfred Haag, Berichterstatter Sarganserländer

Folgende Entschuldigungen sind eingegangen:

- Toni Brunold, Revisor
- Lisbeth Locher, Vorstandsmitglied Aktuarin
- Ignaz Bleisch, Weisstannen
- Toni Broder
- Monika Tschirky
- Helena und Paul Orlik
- Frau Margrit Heusser

Forti gedenkt den im Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder:

Silvia und Jaques Ernst, Josef Jäger, Karl-Heinz Heusser und Alice Keel

2. Wahl eines Stimmenzählers

Vorschlag: Raymund Jäger und Bernhard Nigg, welche auch ohne Gegenvorschlag gewählt werden.

3. Protokoll der 21. GV vom 2024

Das Protokoll wurde auf der Homepage aufgeschaltet. Von den Mitgliedern werden keine Fragen gestellt. Das Protokoll wird durch Handerheben einstimmig genehmigt und der Schreiberin Irene Nigg-Jäger verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung verschickt. Er befindet sich auf der Rückseite der Traktandenliste. Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht und es werden auch keine Ergänzungen erwünscht. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2024 inkl. Bilanz

Die Jahresrechnung wurde der Einladung ebenfalls beigelegt. Die Kassierin erläutert folgende Punkte:

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Reingewinn von SFr. 7'609.96 ab. Zurzeit hat der Verein ein Vermögen von SFr. 65'587.42. Dieser grosse Gewinn und Vermögenszunahme sind immer noch einer grosszügigen Erbschaft und dem sparsamen Haushalt zu verdanken. Es wurde im Jahr 2024 auch keine grosse Bautätigkeit geplant und ausgeführt.

Bei den Aufwendungen schliessen wir mehr oder weniger wie budgetiert ab. Mit rund SFr. 800.— liegen wir beim Kulturtag über dem Budget. Dafür war es auch ein wirklich schöner und interessanter Ausflug ins Valsertal mit vielen bleibenden Eindrücken.

Auf der Seite der Einnahmen haben wir bei diversen Konten mehr eingenommen als budgetiert. Bei den Mitgliederbeiträgen und bei den Gönnerbeiträgen durften wir Mehreinnahmen von rund SFr. 1600.— verbuchen. In diesen Geldern sind auch SFr. 380.— von einem Beerdigungs-Opfer eines ehemaligen Mitgliedes vom Verein enthalten. Da die Vordere Hütte neu auch gelegentlich von Gästen und den Mitarbeitern von St.Martin belegt wurde, haben wir hier den grosszügigen Budgetüberschuss von SFr. 2'562.—.

Es werden keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt.

6. Revisorenbericht – Entlastung vom Vorstand

Der Bericht der Revisoren wird von Thomas Jäger vorgetragen.

Er schliesst ihn mit dem Antrag:

- Die vorliegende Jahresrechnung 2024 sei zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen

Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt und der Vorstand wird entlastet.

7. Wahlen

Nach dem Rücktritt von Fortunat Ruffner als Präsident und Elisabeth Locher als langjährige Aktuarin und Gründungsmitglied konnte der Verein folgende Personen gewinnen:

Als neue Vorstandsmitglieder werden Beat Jäger und Matthias Kohler vorgeschlagen. Sie werden einstimmig gewählt.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder, Peter Gort, Bruno Glaus, Ephraim Utzinger und Irene Nigg-Jäger stellen sich der Wiederwahl. Auch sie werden ohne Gegenstimme gewählt.

Der Vorstand schlägt Beat Jäger vor als neuen Präsidenten

Beat Jäger wird einstimmig als Präsident gewählt und erklärt: Annahme der Wahl

Für den scheidenden Revisor Töni Brunold konnte Christina Pfiffner-Jäger gewonnen werden. Auch sie wird einstimmig gewählt. Ebenfalls wird auch Thomas Jäger als bisheriger Revisor wiedergewählt.

Allen gewählten Personen sei ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement und die Einwilligung, für diesen Verein einzustehen. Danke!

8. Budget 2025

Auf Antrag des Vorstandes wird das Budget nur noch für das laufende Vereinsjahr erstellt.

Das Budget 2025 weist einen Verlust von fast SFr. 26'885.— aus. Geplant sind SFr. 10'000.— in die Vordere Hütte zu investieren. Fassadensanierung, Keller Durchlüftung und weitere kleinere und grössere Unterhaltsarbeiten. SFr. 21'000.— haben wir für das Wiedererstellen von einem Wasserrad als Wahrzeichen für St. Martin budgetiert. Auf vielen alten Fotos sieht man dieses schöne Sujet. Die Axpo wird sich zum 50 Jahr Jubiläum mit SFr. 5'000.— an diesen Kosten beteiligen. Weitere SFr. 5000.— haben wir für die nächste Broschüre reserviert.

Im Gegenzug erwarten wir bei den Einnahmen die erwähnten SFr. 5000.— für das Projekt Wasserrad. Ansonsten sind wir bei den Einnahmen eher vorsichtig mit budgetieren.

Es werden keine Fragen zum Budget gestellt.

Forti Ruffner stellt den Antrag: das Budget 2025 sei zu genehmigen. Dem Budget wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

9. Mitgliederbeitrag 2025

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag bei SFr. 50.— für Einzelperson und SFr. 80.— für Partnermitglieder und juristische Personen zu belassen. Auch dieser Antrag wird von den Mitgliedern gutgeheissen.

10. Informationen über die Jubiläumsschrift: «vom Einst zum Heute»

Vom Verein Skulturenweg Vättis waren 2023 Eva Batt, Komponistin, und Christiane Schwarze, Lyrikerin, zu einer mehrwöchigen Künstler-Residenz nach Vättis eingeladen worden. So entstand als Erstes eine «fuga tektonika». Im Kontakt mit Korinna Fröhlich entstanden in der Folge weitere Kompositionen und Gedichte zu Werken von Hans Brühlmann und Doppelbelichtungen von Korinna Fröhlich. Nun liegt zur Eröffnung des Vättner Besucherzentrums ein «Hörheft» vor. In der Broschüre sind QR-Code hinterlegt mit welchen die entsprechenden Kompositionen und Gedichte zu hören sind. Bruno macht auf den gelben «Faden» unten in der Broschüre aufmerksam,

eine Anlehnung an den gelben Spalten bei der tektonischen Überschiebung, wo man lesen kann, wie der Inhalt des Heftes, Text, Musik und Fotos entstanden sind.

11. Informationen der Sankt Martin Calfeisental AG und Vorstellung der neuen Gastgeber

Verwaltungsratspräsident Kurt Schär stellt die Geschäftsführer vor: Zusammen mit der letztjährigen Gastgeberin Judith Estermann wird Marc Hügel die Geschäftsführung übernehmen. Kurt Schär berichtet zudem über verschiedene Arbeiten, welche bis heute schon verrichtet wurden und was noch auf sie wartet. Kurt erwähnt, dass sie mit der 9. Saison starten. Die Gastgeber stellen sich selber vor. Gemäss Judith haben sie sehr gut gestartet und hatten schon zwei sehr gute Wochenende inkl. Muttertag. Marc Hügel kommt aus dem Bereich Marketing, ist viel gereist und erzählt von vielen Stationen in seinem Leben. Unter anderem hat er einige Jahre ein Hotel geführt im Wallis.

Kurt erzählt weiter, dass sie im 2024 schwarze Zahlen geschrieben haben. Er zeigt uns den neuen Ofen, dieser Ofen wurde 2 Wochen vor Eröffnung neu erstellt. Kurt erzählt auch, dass sie internationales Personal haben und manchmal halt nicht jede Bestellung beim ersten Mal verstanden wird. Es ist neues Mobiliar für die Terrasse bestellt worden. Der Ofen für Holzofenbrot und Holzofenzopf ist auch wieder in Betrieb. Geplant ist, im Herbst die Küche zu renovieren mit sehr viel Eigenleistungen. Für das Hotel sind neue Matratzen bestellt worden.

12. Verschiedenes

Fortunat Ruffner macht auf den Kulturtag am Samstag, 14. Juni 2025 in Vättis aufmerksam und fordert die Mitglieder auf, sich anzumelden.

Ebenfalls macht Fortunat Ruffner Werbung für den Arbeitstag am Samstag, 21. Juni 2025 unter der Leitung von Effi Utzinger. Der Arbeitstag der St. Martin AG findet am gleichen Tag statt.

13. Allgemeine Umfrage

Forti verabschiedet und hält eine Laudatio für Lisbeth Locher und wird ihr das Geschenk persönlich vorbeibringen.

Bruno verabschiedet und verdankt die Arbeit von Forti Ruffner. 2007 kam Forti in den Verein und dann direkt in den Vorstand. Empfohlen wurde er damals von Pfarrer Josias Florin, dem das Walsertum sehr am Herzen lag. 2021 wurde Forti als Vizepräsident zum Präsidenten gewählt. Seine Sitzungen wurden immer straff geführt aber immer in gemütlichen Lokalen. Forti hat den Verein sehr geprägt, vor allem auch bei der Renovation der Vorderen Hütte. Er war fleissig beim Geld organisieren und auch beim Verdanken der Spenden. Bruno spricht grosse Dankesworte und Lobeswort für Forti aus.

Weiter wird die allgemeine Umfrage nicht benutzt.

Im Namen des Vorstandes bedankt sich der Präsident für die Teilnahme an der GV 2025 hier in St. Martin.

Alle Anwesenden sind zum Apéro und zum anschliessenden Mittagessen eingeladen. Der Präsident wünscht guten Appetit und anschliessend gute Heimreise und bis zum nächsten Jahr.

Die 22. Generalversammlung wird um 11:30 Uhr beendet.

Pfäfers, 25.05.2025

Fortunat Ruffner, Präsident

Irene Nigg-Jäger, Tagesaktuarin